**Pressemitteilung**

**Solidarprojekt „Glasfaserausbau Mittlere Geest“ wird realisiert**

* **Auch Silberstedt und Kropp entscheiden sich für Glasfaser**
* **Ausbauplan sieht 7 Bauabschnitte vor**
* **Ausführende Unternehmen stehen fest**
* **Zusätzliche Freimeter**

**Kiel, 10.04.2019** – Der flächendeckende Glasfaserausbau wird für alle 22 Gemeinden des Breitbandzweckverbandes Mittlere Geest (BZMG) Realität – das haben die Bürgerinnen und Bürger mit dem Erreichen der Gesamtquote zum Glasfaserausbau entschieden. Seit dem Aktionsende aller Gemeinden, einschließlich Silberstedt und Kropp, konnten die eingegangenen Verträge geprüft, gezählt und ausgewertet werden, sodass nun feststeht: Das flächendeckende Glasfasernetz wird ausgebaut.

Gemeinsam mit dem BZMG informierte die TNG Stadtnetz GmbH (TNG) als Pächter und Betreiber die Bürgerinnen und Bürger während der Aktionszeiträume über die moderne Technologie, die Daten nahezu in Lichtgeschwindigkeit überträgt. BewohnerInnen konnten sich bei Vertragsabgabe einen kostenlosen Glasfaser-Hausanschluss sichern.

**Fortschritt in der Ausbauplanung**

Für den Glasfaserausbau wurden die 22 Gemeinden von dem BZMG in 7 Bauabschnitte unterteilt. Im Amt Kropp-Stapelholm startet der Bautrupp im Bauabschnitt „Süd 1“ mit den Gemeinden Erfde, Tielen und Meggerdorf voraussichtlich noch im zweiten Quartal 2019. Im Anschluss wird der Bauabschnitt „Süd 2“ ausgebaut, zu dem die Gemeinden Bergenhusen, Wohlde und Dörpstedt gehören. Groß Rheide, Klein Rheide, Kropp, Tetenhusen und Alt Bennebek umfassen den Bauabschnitt „Süd 3“. Den letzten Bauabschnitt „Süd 4“ bilden die Gemeinden Börm sowie Klein Bennebek.

Im Amt Arensharde startet der Tiefbau im ersten Bauabschnitt „Nord 1“, welches die Gemeinden Schuby, Lürschau, Ellingstedt und Hüsby umfasst, voraussichtlich zu Beginn des dritten Quartals 2019. Darauf folgen die Gemeinden Hollingstedt und Jübek sowie der südliche Teil der Gemeinde Silberstedt mit dem Ortskern der Gemeinde im Bauabschnitt „Nord 2“ und Treia, Bollingstedt sowie der nördliche Teil Silberstedts mit den Ortschaften Esperstoft, Esperstoftfeld und Hünning im Bauabschnitt „Nord 3“.

**Unternehmen wurden vom BZMG beauftragt**

Für die anliegenden Maßnahmen, wie etwa der Tiefbau inklusive Leerrohrverlegung und Hausanschlusszuleitungen, die Glasfaser-Montage und die Montage der Hausanschlüsse konnte der BZMG vier Unternehmen gewinnen. Für den Tiefbau haben die Unternehmen MM Energietechnik Nord GmbH aus Süderlügum und SP-Sinan Polat Bau GmbH und Co. KG aus Darmstadt den Zuschlag erhalten. Die Unternehmen Uwe Lilienthal GmbH aus Silberstedt und Vitronet Projekte GmbH aus Essen werden die Glasfaser-Montage und den Bau der Hausanschlüsse durchführen.

**Anpassung der Kosten für den Glasfaseranschluss**

Mit dem Fortschreiten der Trassenplanung werden in den einzelnen Bauabschnitten nun nach und nach die Kosten für den Glasfaser-Hausanschluss angepasst. In den Gemeinden Erfde, Tielen und Meggerdorf gilt seit dem 01. April das Ausbauangebot von 349 Euro.

Ab dem 15. April gilt das Ausbauangebot auch in den Gemeinden Schuby, Lürschau, Hüsby und Ellingstedt. Bis dahin ist der Anschluss kostenlos. Sind die Tiefbauunternehmen am Haus vorbeigezogen, fällt der reguläre Preis von 980 € an.

Alle anderen Bauabschnitte können sich den Hausanschluss noch kostenlos sichern.

**BürgerInnen profitieren von zusätzlichen Freimetern**

EigentümerInnen können sich zudem über zusätzliche Freimeter freuen: Statt der bisher angebotenen 20 Freimeter von der Hauswand bis zur Grundstücksgrenze zum öffentlichen Grund hat der BZMG die Freimeter nun insgesamt bis zu 50 Freimeter erhöht. Erst bei Längen über 50 Meter hinaus wird eine Gebühr von 49 € pro Meter fällig. Diese kann allerdings durch Eigenleistung wie etwa das Verlegen von Leerrohren verringert werden. Weitere Informationen erhalten Interessenten direkt bei der Geschäftsstelle des BZMG.